

B1

Deutsch als
Fremdsprache
Kursbuch

STARTEN WIR!

nach dem neuen
Begleitband zum
GER

feralan.com **Hueber**

B1

Rolf Brüseke, Joachim Scheuerer, Sinem Scheuerer

STARTEN WIR !

Deutsch als
Fremdsprache
Kursbuch

Hueber Verlag

Der Verlag weist ausdrücklich daraufhin, dass im Text enthaltene externe Links vom Verlag nur bis zum Zeitpunkt der Buchveröffentlichung eingesehen werden konnten. Auf spätere Veränderungen hat der Verlag keinerlei Einfluss. Eine Haftung des Verlags ist daher ausgeschlossen.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

Eingetragene Warenzeichen oder Marken sind Eigentum des jeweiligen Zeichen- bzw. Markeninhabers, auch dann, wenn diese nicht gekennzeichnet sind. Es ist jedoch zu beachten, dass weder das Vorhandensein noch das Fehlen derartiger Kennzeichnungen die Rechtslage hinsichtlich dieser gewerblichen Schutzrechte berührt.

3. 2. 1. | Die letzten Ziffern bezeichnen
2024 23 22 21 20 | Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert, nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2020 Hueber Verlag GmbH & Co. KG, München, Deutschland

Umschlaggestaltung: Sieveking - Agentur für Kommunikation, München

Layout und Satz: Sieveking - Agentur für Kommunikation, München

Verlagsredaktion: Hueber Hellas, Athen

Druck und Bindung: Firmengruppe APPL, aprinta druck GmbH, Wemding

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-066000-1

530_23494_001_01

Inhalt

Lektion	Handlungsaufgaben (tasks)	Grammatik	Wortschatz
1 Fremde Sprachen → Seite 9			
Starten wir!	A Ein Kennenlern-Bingo spielen einen Text über das Leben einer Person verstehen • über die eigene Person sprechen • die Schülerinnen und Schüler im Kurs kennenlernen	• Infinitiv mit <i>zu</i> • Konnektor <i>trotzdem</i> • Adjektiv-deklination mit Superlativ • Wortbildung: Adjektiv → Nomen	• Sprachunterricht • Fremdsprachen • Mehrsprachigkeit • Lernen
A Die erste Stunde			
B Sprachen lernen	B Ein Werbeplakat erstellen Informationen über die Nützlichkeit von Fremdsprachen verstehen • sich über Fremdsprachenkenntnisse austauschen • bei der Wahl der Fremdsprache beraten		
C Beste Aussichten	C Über Diskussionsergebnisse berichten über Vor- und Nachteile von Fremdsprachen diskutieren • Teilnehmer einer Gruppe nach Gründen fragen • Notizen machen • sich über die wichtigsten Punkte eines Expertengesprächs austauschen • Ergebnisse einer Gruppenarbeit mitteilen		
D Keine Angst vor Fehlern!	D Den Lieblingstipp zum Sprachenlernen schreiben einen Text als Schaubild darstellen • die Aufgabe einer Gruppenarbeit wiederholen und erklären • sich darüber informieren, wie man das Lernen einer Sprache erleichtern kann		
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			
2 Paare, Serien & mehr → Seite 21			
Starten wir!	A Eine Grafik erstellen und beschreiben Fragen zu einem Text formulieren • sich über Gewohnheiten beim Seriengucken austauschen • andere in der Gruppe zu einem Beitrag motivieren	• Futur I • Konnektor <i>obwohl</i> • zweiteiliger Konnektor <i>je ... desto</i> • Konnektoren <i>deshalb, darum, deswegen, daher</i> • temporale Präposition <i>während</i> • Genitiv (indefiniter Artikel)	• Fernsehen und Serien • Verhalten • Gefühle
A Fremdschauen			
B Streiten und gemeinsam planen	B Ein Planungsgespräch führen sich darüber austauschen, bei welcher Gelegenheit Paare streiten • einen Werbetext zu Ende schreiben • gemeinsam etwas online planen • positiv / negativ auf Vorschläge reagieren		
C Das Fernsehen der Zukunft	C Seine Zukunftsvision präsentieren sich darüber austauschen, auf welchem Gerät man am liebsten fernsieht • online Vorhersagen über die Zukunft des Fernsehens machen • ein Sitzungsgespräch einer Firma zusammenfassen		
D serienfreaks.de	D Einen Beitrag in einem Online-Forum leisten sich über seine Vorlieben bei Serien und Genres austauschen • Kommentare vergleichen und diskutieren • Konsequenzen nennen		
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			
3 Auch anders schön → Seite 33			
Starten wir!	A Ein Personenporträt schreiben einen Text zusammenfassen • über Schönheitsideale und deren Einfluss diskutieren • Rückmeldungen zu Personenporträts geben	• Plusquamperfekt • Adjektivdeklinat-ion im Genitiv • Präposition <i>wegen</i> • Präposition <i>trotz</i> • Konnektoren <i>während, bevor</i> • finale Präposition <i>zu</i> • Wortbildung: Verb → Nomen	• Personenbeschreibung • Karriere • Kleidung, Accessoires
A Mehr dran	B Eine halbformelle E-Mail schreiben einer Meinung (nicht) zustimmen • jemanden um Erlaubnis bitten und die Bitte begründen • online kommunizieren und gemeinsam eine Aufgabe erledigen		
B Jung und perfekt?	C Eine Präsentation machen ein Ratespiel machen • etwas anzweifeln • einen Ausschnitt aus einer Präsentation verstehen		
C Model Blog	D Über den persönlichen Alltag diskutieren Schlüsselwörter in einem Text identifizieren • zeitliche Verhältnisse ausdrücken • über seinen Alltag schreiben		
D Finde deinen Stil!			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			

4 Wetter, Sport und Extreme → Seite 45

Starten wir!

A Zwischen
Abendrot und
Morgenrot

B Parkour

C Der Unfall

D Gemeinsam
ist besser!

Grammatik Xpress
Xtra Prüfung Hören

A Eine Rezension schreiben

über die passende Musik zu einem Liedtext
spekulieren • in einer Gruppenarbeit zielführend
fragen • Gefühle / Emotionen zu einem kreativen
Text ausdrücken • gemeinsam online an einer
Rezension arbeiten

B Präsentation: „Extremsport im Heimatland“

einen Wetterbericht verstehen • Infos über das
Wetter weitergeben • über Extremsport in seinem
Heimatland diskutieren • Notizen machen •
Rückmeldung zu einer Präsentation geben

C Ein Plakat mit Tipps für Parkour-Anfänger schreiben

den Tagesablauf einer Notärztin verstehen • Ziel
und Zweck nennen • Tipps für Parkour-Anfänger
präsentieren

**D Sich über Menschen mit Behinderung im
Heimatland austauschen**

sich über Erfolge im eigenen Leben austauschen •
Ergebnisse aus einer Gruppenarbeit präsentieren •
sich über kulturelle Unterschiede austauschen

• Infinitiv mit *um ... zu*

• Konnektor *damit*

• Adverb *über*

• Passiv: Agens

• Wortbildung:

Nomen, Verb → Adjektiv

• Wetter

• Musik

• Extremsport

• Bewegung

• Unfall

• Mannschafts-
sport

5 Leben und Arbeiten → Seite 57

Starten wir!

A Leon, der
Hundesitter

B Madina

C Duales Studium

D Ist bestens
geeignet

Grammatik Xpress
Xtra Prüfung Lesen

A Präsentation: „Haustiere“

einen Hörtext schriftlich rekonstruieren • eine
Geschichte erzählen • über Vor- und Nachteile von
Haustieren diskutieren • Ergebnisse einer Partner-
arbeit präsentieren

B Rollenspiel: Anruf bei Personalleiter

Stellenanzeigen verstehen • relevante Informationen
aus einer Anzeige weitergeben • Schlüsselwörter in
einem Text identifizieren • Profil einer Mitarbeiterin /
eines Mitarbeiters erstellen • eine Anzeige schreiben

C Fragebogen zum Betriebsklima erstellen

sich über duale Studiengänge austauschen • sich
über persönliche Eigenschaften austauschen

D Gemeinsam eine halbformelle E-Mail schreiben

sich über den Tagesablauf austauschen • ein Prakti-
kumszeugnis verstehen • eine Krankmeldung
verstehen

• Adjektivdeklination nach
Nullartikel

• zweiteilige Konnektoren
nicht nur ... sondern auch,
sowohl ... als auch

• Wortbildung:

Nomen + *chen*

• Tiere

• Haustierhaltung

• Berufsausbil-
dung, Praktikum,
Studium

• berufliche
Tätigkeiten

• Arbeitsbereiche

• Eigenschaften,
Fähigkeiten

6 Urban und grün → Seite 69

Starten wir!

A Wohnen 2050

B Damals

C Wohnen und
Tradition

D Die Präsentation

Grammatik Xpress
Xtra Prüfung Hören

A Zukunftsprognosen präsentieren

sich über das Wohnen der Zukunft austauschen •
Vermutungen über Zukünftiges äußern und die
Folgen nennen • ein Gespräch während einer
Gruppenarbeit am Laufen halten

B Ein Wissensquiz erstellen

eine Grafik interpretieren und beschreiben

**C Einen Blogbeitrag über typische Wohnformen im
Heimatland schreiben**

Wohnung und Einrichtung beschreiben • eigene
Texte und Bilder über Wohnformen vergleichen

D Präsentation: „Wohnen in einer WG“

Rückmeldung zu einer Präsentation geben und
seine Meinung begründen • Notizen machen

• Passiv Präteritum

• Konnektor *sodass*

• Konnektor *nämlich*

• temporale / lokale
Präpositionen *innerhalb,*
außerhalb

• Verben mit präpositionaler
Ergänzung im Akkusativ
und Dativ

• Werkzeug

• Materialien

• Haus und
Wohnung

• Aufgaben im
Haushalt

• Einrichtung

7 Stark im Leben → Seite 81

Starten wir!	A Ideensammlung: praktische Hilfe für Obdachlose Ideen vergleichen und bewerten • über soziale Probleme berichten • eine Gruppe organisieren	• Irrealer Bedingungssatz mit <i>wenn</i>	• Sucht
A Streetworker	B Einen Beitrag in einem Online-Gästebuch schreiben sich über Helden austauschen • sich über seine eigene Vergangenheit äußern • zu einem Thema Stellung nehmen	• Konnektor <i>als</i>	• soziale Probleme
B Superhelden	C Einen Leserbrief schreiben und posten Tipps zum Schutz der Umwelt schreiben • positiv / höflich zu einem Artikel Stellung nehmen • Nachfragen stellen	• Konnektor <i>indem</i>	• soziale Hilfe
C Umwelt-Tipps	D Für ein nachhaltiges Produkt werben sich über die Lösung von Quizfragen verständigen • eigenen Beitrag zum Umweltschutz nennen	• zweiteiliger Konnektor <i>weder ... noch</i>	• Umwelt
D Nachhaltig und ökologisch			• zwischen-menschliche Beziehungen
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören			

8 Chancen und Gefahren → Seite 93

Starten wir!	A Ratespiel: ein technisches Gerät zeichnen und beschreiben eine Bedienungsanleitung verstehen • Inhalt eines Veranstaltungstipps weitergeben • zu einem Ereignis Stellung nehmen • eine Meinungsverschiedenheit verstehen und Fragen stellen, um das Problem zu lösen	• Passiv Perfekt	• technische Geräte
A Silent-Party	B Ein Gedicht schreiben sich über den Nutzen von Drohnen austauschen	• Verben mit Präpositionen – Fragen und Antworten	• Verkehr
B Chancen?	C Über einen Text berichten und Stellung nehmen über Chancen und Gefahren der Drohnentechnik diskutieren	• Konnektor <i>sondern</i>	• Journalismus
C Gefahren?	D Ein Interview zum Thema „Mediennutzung“ machen Inhalt eines Textes weitergeben • Notizen machen • anhand von Notizen das Ergebnis eines Interviews präsentieren	• Konnektor <i>seit(dem)</i>	
D Skepsis		• Konnektor <i>als ob</i>	
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören		• zweiteiliger Konnektor <i>zwar ... aber</i>	
		• lokale Präpositionen <i>gegen, um (... herum)</i>	

9 Ich bin dann mal weg! → Seite 105

Starten wir!	A Eine Demonstration mit Plakaten machen den Standpunkt anderer verstehen • Inhalt eines Forums vermitteln • seine Haltung zum Thema „Jakobsweg mit dem Auto?“ auf einem Plakat zum Ausdruck bringen	• <i>brauchen nicht / kein- ... zu</i> + Infinitiv	• Reisen und Tourismus
A Der Jakobsweg	B Ein Problem mit dem Auto per Pannenhilfe-App melden telefonisch den Pannendienst bestellen • eine Schadensmeldung für die Versicherung verstehen	• lokale Präposition <i>durch</i>	• Auto
B Die Panne	C Positive und negative Seiten des Massentourismus präsentieren sich über das Thema „Massentourismus“ austauschen • nachfragen, wie etwas funktionieren soll • im Internet recherchieren	• temporale Präposition <i>zwischen</i>	• die Stadt
C Massentourismus	D Einen Text für ein Hotel-Gästebuch schreiben Meinungen in Erfahrungsberichten verstehen	• Relativsätze	
D Der Spreewald		• Relativpronomen im Nominativ, Akkusativ und Dativ	
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen		• Wortbildung: Verb + <i>d</i> + Adjektivendung	

10 Kommunikation und Medien → Seite 117

Starten wir!	A Erklären, wie eine App funktioniert Inhalt einer Bedienungsanleitung vermitteln • sich über Funktionen von Gegenständen austauschen	• Passiv mit Modalverb • Konnektor <i>ohne dass</i> • <i>ohne zu</i> + Infinitiv • Relativsätze mit Präposition	• Computer • technische Geräte • Sucht • Internet • berufliche Tätigkeiten
A Fitness-App	B Einen Beitrag für einen Chat schreiben einen Selbsttest zum Thema „Internetsucht“ machen • über Online-Verhalten diskutieren		
B Immer online?	C Einen Video-Blog über sich selbst produzieren einen Text für einen Video-Blog schreiben		
C Video-Blogger	D Die Strophe eines Raps schreiben sich über die Stimme eines Rappers austauschen • die Bedeutung von Metaphern verstehen • ein Lied verstehen • eine Gruppe organisieren		
D Liebesgrüße			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören			

11 Dabei sein → Seite 129

Starten wir!	A Über die Gründung eines Vereins sprechen die Homepage eines Vereins verstehen • sich über Gründe für den Eintritt in einen Verein austauschen • einen Partner über ein Unterrichtsthema informieren	• n-Deklination • zweiteiliger Konnektor <i>entweder ... oder</i> • Konnektor <i>nachdem</i> • Konnektor <i>anstatt dass</i> • <i>anstatt ... zu</i> + Infinitiv	• Sport • Vereine • Literatur
A Vereine	B Eine Dienstleistung in einer E-Mail anbieten Interview einer Reporterin / eines Reporters planen und spielen		
B Ein Romanprojekt	C Eine E-Mail schreiben und Kontakt pflegen einen Vortrag verstehen • detaillierte Abläufe wiedergeben • sich über Vor- und Nachteile des Self-Publishing austauschen • zeitliche Verhältnisse ausdrücken		
C Autor sucht Leser	D Einen Ankündigungstext für einen eigenen Workshop posten Anzeigen für Workshops verstehen • Vermutungen über die Interessen der Partnerin / des Partners anstellen und entsprechende Workshops vorschlagen		
D Zusammen ist besser!			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Lesen			

12 Beste Freunde → Seite 141

Starten wir!	A Schriftlich Kontakt mit einer alten Freundin / einem alten Freund aufnehmen sich darüber austauschen, ob und warum man mit alten Freunden wieder Kontakt aufnehmen sollte • über Gemeinsamkeiten mit Freunden sprechen	• Zeitangaben mit <i>jeder</i> • Artikel <i>derselbe</i> • Konnektor <i>da</i> • Konnektor <i>falls</i> • <i>haben / sein ... (nicht) zu</i> + Infinitiv • Relativsätze mit <i>wo, was</i>	• deutsches Schulsystem • Ausbildung, Studium • Berufsleben • Partyvorbereitungen
A Erinnerungen	B Rollenspiel: Mütter und Väter bei der Schulberatung die Grundzüge des deutschen Schulsystems kennenlernen • wichtige Informationen einer Rede wiedergeben • das deutsche Schulsystem mit dem Schulsystem im eigenen Land vergleichen		
B Schule und Leben	C Präsentation für eine Gründer-Show planen sich darüber austauschen, ob man zum Unternehmer taugt oder nicht		
C Start-up	D Online gemeinsam eine Kursparty planen sich über Treffen mit alten Schulfreunden / Studienfreunden austauschen • online Vorschläge für eine Party machen • sich darüber austauschen, was auf einer Party alles passieren kann		
D Die Party			
Grammatik Xpress Xtra Prüfung Hören			

Unregelmäßige Verben Seite 153

Alphabetische Wortliste Seite 157

Liebe Leserinnen und Leser,

Starten wir! ist ein Lehrwerk für Deutsch als Fremdsprache, das in drei Bänden zu den Niveaustufen A1, A2 und B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens führt. Es wendet sich an junge Erwachsene und ist geeignet für Kurse im In- und Ausland.

Was macht *Starten wir!* zu einem besonderen Lehrwerk?

- Es ist ein allgemeinsprachliches Lehrwerk. Vorrang hat die unkomplizierte und schnelle Verwendbarkeit von Sprache in Beruf und Freizeit.
- Kursleiterinnen und Kursleiter unterrichten damit intuitiv und auch ohne Lehrerhandbuch, denn die Arbeitsanweisungen sind detailliert und enthalten Angaben zur Sozialform. Jeder Kursbuchaufgabe entspricht eine Arbeitsbuchübung mit exakt derselben Nummerierung.
- Das Lehrwerk ist schlank, geht aber sehr kleinschrittig voran, sodass auch lernungewohnte Lerner gut mitkommen.
- Mobile Endgeräte haben das Kommunikationsverhalten und die Sprache verändert. Das Lehrwerk trägt dem durch die Auswahl der Textsorten Rechnung und bezieht immer wieder die mobilen Endgeräte der Lerner in den Unterrichtsablauf mit ein. Die neuen Kann-Bestimmungen „Online Interaktion“ (siehe Begleitband des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens, GER) werden berücksichtigt.
- Es strukturiert den Unterricht mit eingebauten Wiederholungsschleifen zu Beginn jeder Doppelseite (*Starten wir!*) sowie Zielaufgaben bzw. Tasks am Ende jeder Doppelseite (Ja, das kann ich ...), die den neu gelernten Stoff zusammenführen und sinnvolle und motivierende handlungsorientierte Anwendungsmöglichkeiten bieten.
- Das Thema „Mediation“ (siehe Begleitband des GER) wird umgesetzt und mithilfe der für B1 ausgewiesenen Kann-Bestimmungen realisiert.
- Der vorliegende Band enthält ein integriertes Prüfungstraining und bereitet die Lerner optimal auf die Prüfungen der Niveaustufe B1 vor.

Wie ist das Kursbuch aufgebaut?

In 12 Lektionen bietet das Lehrwerk Stoff für ca. 80 Unterrichtseinheiten. Bis zu 160 Unterrichtseinheiten sind möglich, wenn das Arbeitsbuch und die Lektionstests / Kopiervorlagen aus dem Lehrerhandbuch im Kurs selbst bearbeitet werden.

Jede Lektion besteht aus:

- einer Einstiegsseite, die ins Lektionsthema einführt und Wortschatz präsentiert
- vier Doppelseiten A, B, C und D. Die Teile beleuchten unterschiedliche Aspekte des Lektionsthemas. Sie sind ideal für die Durchnahme in Doppelstunden (2 x 45 Minuten) geeignet. Jede Doppelseite startet mit einem Einstieg „*Starten wir!*“ und endet mit einer Task „Ja, das kann ich ...“ und ist in sich noch einmal in drei nach Fertigkeiten strukturierte Abschnitte unterteilt.
- einer Doppelseite *Grammatik Xpress*: Grammatikübersicht und erste Übungen für zwischendurch
- einer Seite *Xtra Prüfung*: gezieltes Trainingsmaterial für die Prüfungen Zertifikat B1 (Goethe-Institut und ÖSD) und Zertifikat Deutsch (telc)

Im Anhang finden Sie eine Übersicht der unregelmäßigen Verben.

Viel Spaß beim Lehren und Lernen mit *Starten wir!* wünschen Ihnen
Autoren und Verlag

VIDEOS zu allen Lektionen

Sie können die Videos entweder über die *App*, über die *Digitale Ausgabe* oder über die *Video-DVD* ansehen.



Mehr Grammatik in „Grammatik leicht B1“
(ISBN 978-3-19-031721-9)



G1 27

Symbole und Piktogramme

Hörtext 17

Grammatik

Die Drohne fliegt gegen den Baum.	
Die Drohne fliegt um den Baum (herum).	

Worterklärungen

EXTRAS

vorhaben =
planen

landen

• Absicht = Plan

Lerntipps

TIPP

In der Prüfung hören Sie die Texte nur einmal.
Lesen Sie vor dem Hören die Aufgaben 1 – 5.
Unterstreichen Sie Schlüsselwörter. In den
Aufgaben stehen meist nicht dieselben Wörter
wie in den Hörtexten. Achten Sie deshalb beim
Hören auf Synonyme und Beispiele.



Fremde Sprachen

1 Mein Lieblingswort. Lesen Sie und ordnen Sie die Bilder zu.

1



2



3



www.mein-lieblingswort.de/forum

- ☐ a LIEBE Das ist mein Lieblingswort, weil es so schön klingt und weil Liebe das Schönste im Leben ist. Liza, 14.07.
- ☐ b FRIEDEN Ich finde, dass das ein wunderschönes und sehr wichtiges Wort ist. Leni, 14.07.
- ☐ c SEHENSWÜRDIGKEIT Das Wort klingt wirklich lustig und ist unglaublich lang. Hugo, 15.07.

2 Alle im Kurs. Welches deutsche Wort ist Ihr Lieblingswort?
Warum? Was gefällt Ihnen an dem Wort?

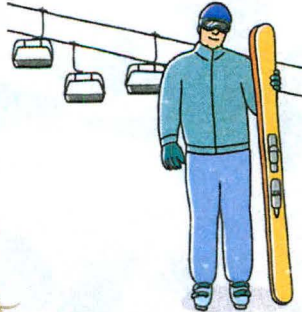
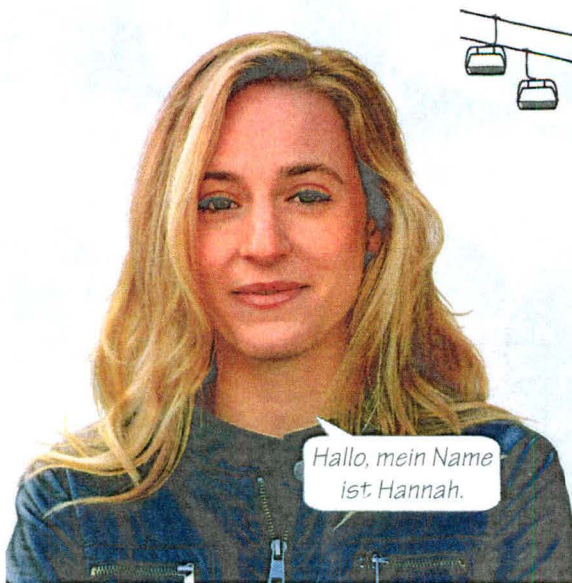


Die erste Stunde

Hören und Vermitteln Hallo, mein Name ist ... Vokabeln und Sprechen Mit 18 wollte ich ... Schreiben und Sprechen
Kennenlern-Bingo

HÖREN UND VERMITTELN

- 1** Zu zweit. Sehen Sie die Bilder an. Was erfahren Sie über Hannahs Leben, ihre Familie, ihren Beruf und ihre Freizeit? Raten Sie und machen Sie Notizen.



- CD 1**
1 **2** Zu zweit. Hören Sie und vergleichen Sie mit Ihren Notizen.

- 1** **3** Zu zweit. Hören Sie 2 noch einmal und korrigieren Sie die Fehler.

- 1 Ich lebe mit ~~meiner Freundin~~ zusammen.
- 2 Wir haben eine Katze.
- 3 Ich bin Kindergärtnerin.
- 4 Ich arbeite in einer Klinik hier in der Stadt.
- 5 Vielleicht gehe ich mal nach Afrika.
- 6 Ich spreche gut Englisch. Meine Muttersprachen sind Deutsch und Spanisch.
- 7 Mit 18 wollte ich eigentlich Modedesign studieren.
- 8 Aber zweimal pro Woche besuche ich einen Abendkurs für Modedesign.
- 9 Ich gehe gerne auf Ausstellungen und Modemessen.
- 10 Im Frühling fahre ich manchmal mit meinem Vater Ski.
- 11 Ich glaube, ich fahre ganz gut. Ich habe schon mit 8 Skifahren gelernt.

EXTRAS

- Klinik = Krankenhaus
- Ausstellung = Messe, Exposition

meinem Freund

VOKABELN UND SPRECHEN

- 4** Alle im Kurs. Berichten Sie im Kettenspiel über Hannah. Jeder sagt einen Satz.

◆ Hannah lebt in München mit ihrem Freund zusammen. → ● Ihr Freund heißt ...

- 5** Was möchten Sie gerne über sich sagen? Schreiben Sie fünf Sätze.
Nehmen Sie die Sätze in 3 als Modell.

Fremde Sprachen

6 Alle im Kurs. Benutzen Sie Ihre Sätze aus 5 und stellen Sie sich vor.

7 Zu zweit. Was haben Sie in welchem Alter gemacht? Sprechen und variieren Sie.

♦ Mit 22 habe ich geheiratet.

○ Ich habe mit ...

EXTRAS

Mit 18 wollte ich eigentlich Modedesign studieren.
5 habe ich schon Skifahren gelernt.

Führerschein machen Abitur machen

meine erste Reise ins Ausland machen ...

SCHREIBEN UND SPRECHEN

8 Schreiben Sie Fragen in Ihr Heft. Dann vergleichen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

1 eine Stunde frühstücken

2 ein Auto haben

3 Kinder haben

4 mehr als zwei Sprachen sprechen

5 ein Musikinstrument spielen

6 gerne kochen

7 moderne Kunst mögen

8 gerne Spaghetti essen

9 mehr Geld verdienen wollen

*Ich möchte gerne wissen,
Ich möchte dich gerne fragen,*

ob du eine Stunde frühstückst.

9 Ja, das kann ich ... Spielen Sie das Kennenlern-Bingo.

- Nehmen Sie Ihr Buch und die Fragen aus 8 und gehen Sie im Kursraum umher. Fragen Sie und notieren Sie die Namen.
- Sie haben drei Namen waagerecht →, drei Namen senkrecht ↓ oder drei Namen diagonal ↗ ↘? Dann rufen Sie „Bingo“.

BINGO ★ BINGO ★ BINGO ★ BINGO ★ BINGO ★ BINGO ★ BINGO ★ BINGO ★ BINGO

frühstückt eine Stunde.	hat ein Auto.	hat Kinder.
spricht mehr als zwei Sprachen.	spielt ein Musikinstrument.	kocht gerne.
mag moderne Kunst.	isst gerne Spaghetti.	will mehr Geld verdienen.



- 1 Starten wir!** Alle im Kurs. Diese Sprachen werden weltweit am meisten gesprochen. Welche Sprachen sind die Top-Drei? Kreuzen Sie an und diskutieren Sie.

- ☐ Russisch ☐ Hindi ☐ Arabisch ☐ Englisch ☐ Deutsch
☐ Chinesisch ☐ Japanisch ☐ Bengalisch ☐ Spanisch ☐ Portugiesisch

- 2 Stellen Sie sich vor, Aliens kommen auf die Erde und müssten in kurzer Zeit eine nützliche Sprache lernen.** Welche? Diskutieren Sie. Dann überfliegen Sie den Zeitungsartikel und vergleichen Sie.

EXTRAS

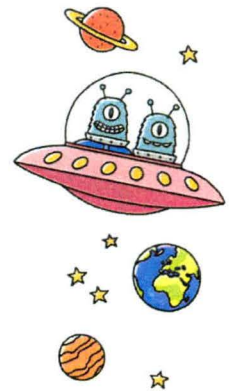
• Erde



Welche Sprache würden Aliens lernen?

Aliens sind im Trend! Das erkennt man sofort, wenn man in unsere Kinos und Buchhandlungen geht oder Filme und Serien in Online-Videotheken wie Netflix sucht: Bewohner anderer Planeten überall, wohin man auch schaut. Sie wecken unsere Fantasie. Vielleicht haben Aliens ja auch einmal vor, hier auf der Erde zu landen. Welche Absichten hätten sie dann? Welche Sprache würden sie sprechen? Und welche müssten sie lernen? Wir haben mit Martha D., der Leiterin der Volkshochschule München, über das Thema gesprochen und sie gefragt: „Stellen Sie sich vor, Sie sind ein Alien und planen, auf der Erde zu landen. Sie haben nur wenige Wochen Zeit, eine Sprache zu lernen. Logisch soll sie sein und möglichst viele Menschen sollen sie als Mutter- oder Fremdsprache sprechen.“ Frau D. fand unsere Frage lustig, aber ihre Antwort war ganz klar: „Der Alien sollte Spanisch lernen.“ So wäre es ihm möglich, sich mit fast 600 Millionen Muttersprachlern auf drei Kontinenten zu unterhalten. Spanisch hat auch den großen Vorteil, dass Wörter so gesprochen werden, wie man sie schreibt.

Das macht das Lesen und Schreiben einfach. Auch die Grammatik ist regelmäßiger als in anderen Sprachen. Es lohnt sich also, Spanisch zu lernen. Andere statistische Ergebnisse zeigen, dass es sogar noch leichter ist, die afrikanische Sprache Swahili zu lernen. Sie funktioniert ganz ohne Verbkonjugationen und gibt einem die Möglichkeit, mit über 140 Millionen Menschen zu sprechen. Und vielleicht eben auch mit Aliens. Es wäre bestimmt nützlich, einen Alien kennenzulernen und zu verstehen. Aber auch Englisch, Italienisch und natürlich Deutsch wären praktische Sprachen für die Kommunikation mit unseren Gästen. Wir wissen nicht, wann und ob wir einmal echte Aliens treffen. Wer aber nicht warten möchte und Lust hat, eine neue Sprache zu lernen, könnte es zum Beispiel auch mal mit einer Fantasie-Alien-Sprache, wie Klingonisch aus der berühmten Science-Fiction-Serie „Star Trek“, versuchen. Manche Fans der Serie können sich bereits fließend auf Klingonisch unterhalten und finden es toll, einen Klingonisch-Sprachkurs zu machen.



EXTRAS

vorhaben =
planen

landen



• Absicht = Plan

sich unterhalten
= über etwas
sprechen

regelmäßig =
nach Regeln

sich lohnen =
gut sein

leicht sein =
einfach sein

fließend = perfekt

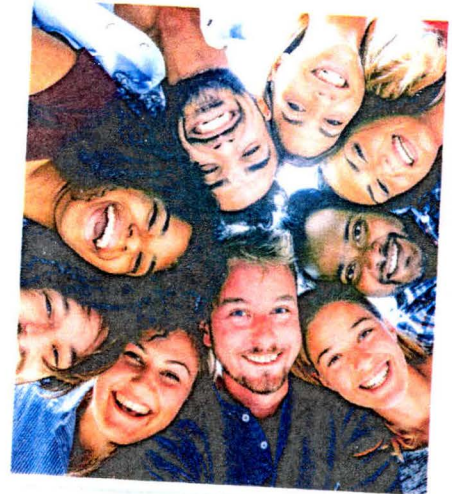
- 3 Was ist richtig? Zu zweit.** Lesen Sie 2 noch einmal und kreuzen Sie an.

- ☐ 1 Filme und Bücher über Aliens sind aktuell sehr beliebt.
☐ 2 Spanisch hat den Vorteil, dass man sich mit 600 Millionen Lernern unterhalten kann.
☐ 3 Spanisch ist für Aliens interessant, weil man nichts so spricht, wie man es schreibt.
☐ 4 Swahili kann man leicht lernen, weil Verben nicht konjugiert werden.
☐ 5 Manche Fans der Serie „Star Trek“ verstehen und sprechen Klingonisch problemlos.

Fremde Sprachen

- 4 Alle im Kurs. Welche Vorteile hat es, Spanisch zu lernen? Sprechen Sie.
- ♦ Spanisch hat den Vorteil, dass ...
- 5 Und Sie? Was ist Ihre Muttersprache? Welche Fremdsprachen sprechen Sie und welche möchten Sie noch lernen? Sprechen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.
- 6 Ein(e) Freund(in) möchte eine neue Fremdsprache lernen. Schreiben Sie ihr / ihm eine WhatsApp und beraten Sie sie / ihn.

Du, David, ich habe einen Text mit dem Titel „Welche Sprache würden Aliens lernen?“ gelesen und ...



GRAMMATIK

- 7 Zu zweit. Suchen Sie die Sätze in 2 und ordnen Sie zu.

1 Vielleicht <u>haben</u> Aliens ja auch einmal <u>vor</u> ,	a einen Alien kennenzulernen und <u>zu</u> verstehen.
2 Es <u>wäre</u> bestimmt <u>nützlich</u> ,	b eine Sprache <u>zu</u> lernen.
3 Sie <u>haben</u> nur wenige Wochen <u>Zeit</u> ,	c hier auf der Erde <u>zu</u> landen.

- 8 Zu zweit. Lesen Sie 2 noch einmal und ergänzen Sie die Tabelle mit den unterstrichenen Ausdrücken, nach denen der Infinitiv mit *zu* steht.

Verben

vorhaben

Adjektive + sein / finden

nützlich sein

Nomen + haben

Zeit haben

- 9 Schreiben Sie fünf Fragen. Benutzen Sie den Infinitiv mit *zu*.

Hast du Zeit, ...?

Hast du Lust, ...?

Hast du vor, ...?

Planst du, ...?

Lohnt es sich (nicht), ...?

Ist es leicht / schwer, ...?

Findest du es toll / interessant, ...?

Findest du es langweilig ...?

noch eine Sprache lernen

die B1-Prüfung machen

einen Intensivkurs machen

einen Konversationskurs besuchen

Französisch lernen

ein Buch auf Deutsch lesen

eine Fantasie-Sprache lernen

einen Sprachkurs im Ausland besuchen

Hast du vor, die B1-Prüfung zu machen?

SCHREIBEN

- 10 **Ja, das kann ich ...** In Gruppen. Warum sollten die Aliens Ihre Muttersprache lernen? Machen Sie ein Werbeplakat.

- 11 Alle im Kurs. Hängen Sie Ihre Werbeplakate im Kursraum auf und vergleichen Sie.



Chinesisch – die Sprache für Sie

Es lohnt sich, Chinesisch zu lernen, denn 1,2 Milliarden Menschen sprechen die Sprache. Außerdem ist es leicht 😊, die Sprache zu lernen. Die Grammatik ...

Beste Aussichten

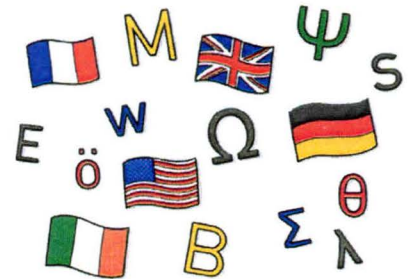
Sprechen und Vermitteln Mehrsprachigkeit **Vokabeln, Hören und Sprechen** Der größte Vorteil ...
Grammatik, Sprechen und Vermitteln Der interessanteste Punkt ...

SPRECHEN UND VERMITTELN

1 Starten wir! Alle im Kurs. Machen Sie ein Kettenspiel.

- ◆ Ich habe Lust, eine Sprache zu lernen. Und du, David? →
- Ich habe Lust, eine Sprache zu lernen und eine Pizza zu essen. Und du, Amanda? →
- ▲ Ich ...

2 In Gruppen. Welche Vorteile hat es, mehrere Sprachen zu sprechen? Hat Mehrsprachigkeit auch Nachteile? Sammeln Sie.



TIPP

Wählen Sie für die Gruppenarbeit einen Moderator ◆. Sie / Er fragt, warum jemand etwas gesagt hat.

- ◆ David, du hast gesagt, Mehrsprachigkeit hat Vorteile. Warum?
- Mehrsprachigkeit hat zum Beispiel den Vorteil, dass man einen guten Job bekommt.

VOKABELN, HÖREN UND SPRECHEN

3 Alle im Kurs. Was genau bedeutet Mehrsprachigkeit? Kreuzen Sie an, diskutieren und ergänzen Sie.

- ☐ Jemand lernt mehrere Muttersprachen von Geburt an.
- ☐ Jemand lernt eine Zweitsprache oder eine Fremdsprache.

2 4 Hören Sie Teil 1 des Gesprächs und vergleichen Sie mit Ihren Ergebnissen aus 3.

5 Wie viele Personen in Ihrem Kurs haben mehr als eine Muttersprache?

3 6 Lesen Sie zuerst die Sätze. Hören Sie dann Teil 2 des Gesprächs. Wer sagt was? Kreuzen Sie an.

- 1 Es ist nicht so gut, wenn man nur eine Sprache spricht.
 - ☐ Moderator ☐ Herr Fromm ☐ Hannah Ramirez
- 2 Einen guten Job bekommt man leider auch, wenn man keine Fremdsprache kann.
 - ☐ Moderator ☐ Herr Fromm ☐ Hannah Ramirez
- 3 Wenn ich in Kolumbien arbeiten möchte, ist es wichtig, dass ich Spanisch kann.
 - ☐ Moderator ☐ Herr Fromm ☐ Hannah Ramirez
- 4 Das Kind lernt die Sprachen nur dann, wenn die Eltern sie auch perfekt können.
 - ☐ Moderator ☐ Herr Fromm ☐ Hannah Ramirez
- 5 In den ersten Lebensjahren ist es für Kinder einfach, eine zweite und dritte Sprache zu lernen.
 - ☐ Moderator ☐ Herr Fromm ☐ Hannah Ramirez
- 6 Ganz allein und nur mit Spaß lernen auch Kinder eine Fremdsprache nicht.
 - ☐ Moderator ☐ Herr Fromm ☐ Hannah Ramirez

Fremde Sprachen

3 **7** Zu zweit. Hören Sie 6 noch einmal und ordnen Sie zu.

- | | |
|---|---|
| 1 Was ist für Herrn Fromm der interessanteste Punkt? | a Für die Arbeit in einem Krankenhaus in Kolumbien. |
| 2 Was ist heute schon fast die Ausnahme? | b Wenn die Eltern die Sprache fließend sprechen. |
| 3 Wofür ist Hannahs Spanisch die beste Voraussetzung? | c Mehrere Sprachen zu sprechen. |
| 4 Was war für Hannah die größte Herausforderung? | d Immer zwischen den Sprachen zu wechseln. |
| 5 Was ist gut für die Entwicklung des Kindes? | e Nur eine Sprache zu sprechen. |
| 6 Wann hat das Kind die besten Aussichten, die Sprache gut zu lernen? | f Dass sehr viele Menschen mehrsprachig sind. |

8 Alle im Kurs. Antworten Sie.

- Welche Länder mit mehreren offiziellen Sprachen nennt Herr Fromm? Welche Länder mit mehr als einer offiziellen Sprache gibt es noch?
- Ist es gut für Kinder, wenn sie früh mehrere Sprachen lernen? Warum (nicht)?

GRAMMATIK, SPRECHEN UND VERMITTELN

9 Zu zweit. Lesen Sie 7 noch einmal und ergänzen Sie die Grammatik.

- der interessantest... Punkt
- das schönste Geschenk
- die größt... Herausforderung
- die best... Aussichten



10 Sortieren Sie und schreiben Sie Sätze in Ihr Heft. Schreiben Sie noch zwei eigene Sätze. Was ist gerade das wichtigste Thema / die größte Herausforderung für Sie? Vergleichen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

- wichtig / • Thema / einen Job finden
- groß / • Herausforderung / eine Fremdsprache lernen

1. Das wichtigste Thema für mich ist, einen Job zu finden.

11 In Gruppen. Was ist für Sie der wichtigste Punkt in dem Gespräch in 6? Machen Sie Notizen.

- | | | |
|------------------|--|------------------------------|
| ◆ Der | wichtigste
interessanteste
wertvollste | Punkt für mich ist, dass ... |
| ○ Ich finde, die | wichtigste
interessanteste | Information ist, ... |

12 Ja, das kann ich ... Alle im Kurs. Berichten Sie über die Ergebnisse Ihrer Gruppe.

- ◆ Der interessanteste Punkt für uns ist, dass ...

Keine Angst vor Fehlern!

Lesen Fünf Tipps Grammatik und Schreiben Trotzdem habe ich ... Schreiben und Vermitteln Lieblingstipp

LESEN

- 1 Starten wir!** Alle im Kurs. Bilden Sie eine Kette und spielen Sie Flüsterpost. Ihre Lehrerin / Ihr Lehrer zeigt dem ersten Schüler ein neues Wort aus den Teilen A bis C auf einem Kärtchen. Zum Schluss vergleichen der erste und der letzte Schüler das Wort.

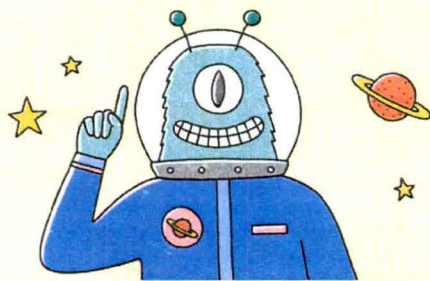


- 2 Zu zweit. Welche Überschrift passt?**
Überfliegen Sie die Tipps und ergänzen Sie.

Such dir eine Lernpartnerin oder einen Lernpartner! Sei kreativ und lerne mit allen Mitteln!

Hab keine Angst vor Fehlern! Weniger ist mehr! Das Ziel ist wichtig!

WIE LERNEN ALIENS DEUTSCH? FÜNF TIPPS ZUM SPRACHENLERNEN.



Die Schwierigkeit beim Sprachenlernen ist, dass man viel Zeit und Disziplin braucht. Das ist manchmal sehr anstrengend. Zum Glück gibt es einige Tipps, wie man sich das Lernen erleichtern kann.

Alley ist ein junger Alien und vor ein paar Jahren auf der Erde gelandet. Er hat in Deutschland eine neue Heimat gefunden und spricht mittlerweile fließend Deutsch. Hier seine Tipps zum Lernen:

1 Frag dich, warum du diese Sprache lernst! Möchtest du die Möglichkeit nutzen und in dem Land arbeiten? Planst du eine Reise? ... Wer ein Ziel hat, kann sich besser motivieren. Mein Grund war einfach. Ich musste nach meiner Landung sehr schnell eine menschliche Sprache lernen. Nur so konnte ich hier leben.

2 Benutze jedes neue Wort sofort und sprich so viel du kannst, wo du kannst und mit wem du kannst! Das gibt dir Sicherheit, und du kannst dir Vokabeln viel besser merken. Ich konnte nur wenige Wörter, trotzdem habe ich sofort mit den Leuten gesprochen. Natürlich habe ich viele Fehler gemacht, trotzdem waren die Leute

immer nett und freundlich. Fehler sind kein Problem. Im Gegenteil, sie sind etwas Gutes, denn nur durch sie können wir uns verbessern.

3 Zu zweit macht das Lernen mehr Vergnügen. Man hat mehr Freiheit und kann gleich alles miteinander üben. Außerdem kann man sich gegenseitig motivieren. Lernpartner findest du auch online in sozialen Netzwerken. Dort gibt es viele Gruppen für Deutschlerner.

4 Sprachkurse und Grammatikbücher sind wichtig, trotzdem muss Deutschlernen nicht langweilig sein. Man kann zum Beispiel seine Lieblingsserie auf Deutsch schauen. Außerdem kann man Musik hören, Comics lesen oder sogar selbst Gedichte und Lieder schreiben. Ich lerne am besten, wenn ich etwas gerne und mit Herz mache.

5 Das gilt auch beim Sprachenlernen. Ich habe wenig Zeit, trotzdem lerne ich zehn Vokabeln am Tag. Das ist genug. Experten meinen sogar, dass wir uns gar nicht mehr Wörter pro Tag merken können.

EXTRAS

erleichtern =
leichter machen

● Vergnügen =
Spaß

● Möglichkeit
nutzen = Chance
nicht verpassen



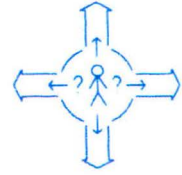
● Landung

verbessern =
besser machen

Fremde Sprachen

- 3 Lesen Sie 2 noch einmal. Was sollte man tun / haben? Schreiben Sie ins Heft.

Tipp 1: ein Ziel haben Tipp 2: ... Tipp 3: ... Tipp 4: ... Tipp 5: ...



- 4 In Gruppen. Malen Sie für jeden Tipp in 2 ein kleines Bild.

GRAMMATIK UND SCHREIBEN

- 5 Zu zweit. Suchen und unterstreichen Sie die Nomen in 2. Ergänzen Sie die Adjektive.

Adjektiv	Nomen
<u>schwierig</u>	• Schwierigkeit
	• Möglichkeit
	• Sicherheit
	• Freiheit

Adjektiv	Nomen
schwierig + -keit →	• Schwierig <u>keit</u>
sicher + -heit →	• Sicher <u>heit</u>



- 6 Sehen Sie im Wörterbuch nach und bilden Sie Nomen.

1 gesund • _____ 2 öffentlich • _____ 3 schön • _____

- 7 Zu zweit. Suchen Sie die Sätze mit *trotzdem* in 2 und ergänzen Sie die Grammatik.

Ich konnte nur wenige Wörter, *trotzdem* habe ich sofort mit den Leuten gesprochen.

Natürlich habe ich viele Fehler gemacht, _____

Sprachkurse und Grammatikbücher sind wichtig, _____

Ich habe wenig Zeit, _____

- 8 Schreiben Sie Tipps in Ihr Heft und vergleichen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

- keine Zeit haben ↔ täglich zehn Minuten lernen
- am Abend müde sein ↔ regelmäßig in den Deutschkurs gehen
- viele Fehler machen ↔ mit den Leuten sprechen
- keine Grammatik mögen ↔ immer mal wieder Übungen machen

1. Du hast keine Zeit, trotzdem solltest du täglich zehn Minuten lernen.

SCHREIBEN UND VERMITTELN

- 9 **Ja, das kann ich ...** In Gruppen. Schreiben Sie Ihren Lieblingstipp zum Sprachenlernen. Nehmen Sie die Tipps in 2 als Modell.

- ♦ Also, ich wiederhole, wir sollen einen Tipp schreiben: Wie lernen wir am liebsten eine Sprache?

TIPP

Wählen Sie für die Gruppenarbeit einen Moderator ♦. Sie / Er wiederholt und erklärt die Aufgabe.

- 10 Alle im Kurs. Hängen Sie Ihre Tipps im Kursraum auf und vergleichen Sie. Welche Gruppe hat den besten Tipp? Fotografieren Sie den Text und senden Sie das Foto mit WhatsApp an alle im Kurs.

Grammatik Xpress

mehr Übungen im Arbeitsbuch, in „Grammatik leicht B1“ und online

INFINITIV MIT ZU

GI 64

Der Infinitiv mit **zu** steht nach bestimmten Ausdrücken wie *Ich habe vor, ... / Es ist leicht, ...* steht immer am Satzende.

Verben	vorhaben	Wir haben vor,	nach Spanien zu fahren.
	sich lohnen	Es lohnt sich,	eine neue Sprache zu lernen.
	planen	Wir planen,	die Prüfung zu machen.
Adjektive + <i>sein / finden</i>	möglich / praktisch / ... sein	Es ist hier möglich,	viele Leute kennen zu lernen.
	leicht / schwer / ... sein	Es ist nicht leicht,	eine Sprache zu lernen.
	toll / interessant / ... finden	Ich finde es toll,	mit Deutschen zu sprechen.
Nomen + <i>haben</i>	Lust / Zeit / ... haben	Er hat keine Zeit,	einen Kurs zu besuchen.

trennbare Verben	
zu fahren	kennen zu lernen
zu kochen	an zu rufen



1 Ergänzen Sie.

- Ich habe Lust, *eine neue Sprache zu lernen*. (eine neue Sprache lernen)
- Hast du Interesse, _____? (einen Yogakurs besuchen)
- Ich finde es nicht einfach, _____. (früh aufstehen)
- Du solltest nicht vergessen, _____. (deine Mutter anrufen)
- Hast du vor, _____? (einen Kuchen backen)

ADJEKTIVENDUNGEN MIT SUPERLATIV

GI 31

Superlativ		
Nominativ	Akkusativ	Dativ
• der größte Vorteil	• den größten Vorteil	• dem größten Vorteil
• das schönste Geschenk	• das schönste Geschenk	• dem schönsten Geschenk
• die wichtigste Frage	• die wichtigste Frage	• der wichtigsten Frage
• die besten Aussichten	• die besten Aussichten	• den besten Aussichten

Die Adjektive im Superlativ (und Komparativ) haben die gleichen Endungen wie normale Adjektive vor Nomen. Adjektive im Superlativ stehen immer mit dem definiten Artikel oder dem Possessivartikel: *mein größter Vorteil*. Kein *am*, wenn der Superlativ vor dem Nomen steht: *die am besten Aussichten!*

2 Sehen Sie in der Tabelle nach und ergänzen Sie -e oder -en.

- Paula spricht gut Deutsch und hat hier die best_____ Aussichten.
- Wer hat denn beim Spiel am Samstag den größt_____ Vorteil?
- Die wichtigst_____ Frage ist doch eigentlich, ob ich hier einen Job finde.
- Oma kommt immer mit dem schönst_____ Geschenk.
- Sie ist die glücklichst_____ Frau der Welt.

TROTZDEM

G1 53

trotzdem ist ein Konnektor. Er verbindet zwei Hauptsätze.

	Hauptsatz 1	Hauptsatz 2
trotzdem = Widerspruch	Ich habe keine Zeit,	trotzdem lerne ich regelmäßig.

trotzdem im Satz:

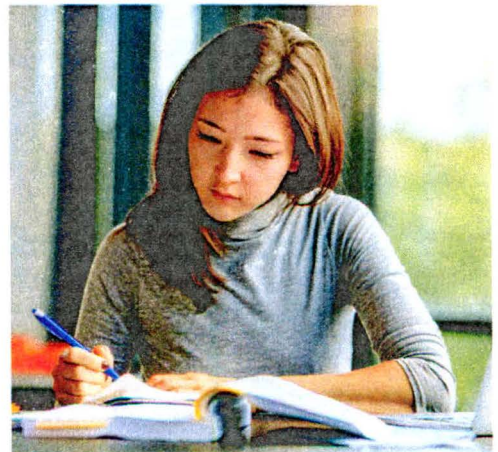
2			
Ich	habe		keine Zeit,
trotzdem	lerne	ich	regelmäßig.

Das Verb bleibt auf Position 2.

Das Subjekt steht hinter dem Verb.

3 Ergänzen Sie *deshalb* oder *trotzdem*.

- Ich möchte gerne mein Deutsch verbessern, deshalb habe ich den B1-Kurs gebucht.
- Vormittags und nachmittags muss ich arbeiten, _____ habe ich einen Abendkurs gewählt.
- Manchmal bin ich abends ein bisschen müde, _____ besuche ich den Kurs regelmäßig.
- Die B1-Prüfung ist wichtig für meine Arbeit, _____ mache ich jetzt schon das Prüfungstraining.
- Ich lerne viel, _____ ist die Prüfung eine große Herausforderung.



WORTBILDUNG: ADJEKTIV → NOMEN

Adjektiv	Nomen
krank* + -heit →	• Krankheit
frei + -heit →	• Freiheit

*So auch: schön, gesund

Adjektiv	Nomen
schwierig** + -keit →	• Schwierigkeit
wirklich + -keit →	• Wirklichkeit

**So auch: möglich, öffentlich

4 Ergänzen Sie die Artikel und die Adjektive.

- die Freundlichkeit _____
- _____ Offenheit _____
- _____ Möglichkeit _____
- _____ Höflichkeit _____
- _____ Sicherheit _____
- _____ Gemeinsamkeit _____

